

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78417
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>371</b> 232
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	402,409
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche um 5 m breiter Grenzgrabenbereich zwischen einer Grünlandfläche im Westen und einem Gemüseacker im Osten. Mit recht steil geneigten Böschungen und einer Sohle, die 1 m bis 1,50 m unter dem benachbarten Gelände liegt mit einer derzeit teilweise noch 1 m breiten, erhaltenen Wasserfläche. Gegenwärtig jedoch mit Grundablass und teils trockenfallendem Gewässerboden. Abgelagerte Bestände von Wasserlinsen, die auf der Wasseroberfläche schwimmen, zeigen an, dass der Wasserstand in den letzten Tagen um 50 cm gefallen ist. Am Gewässergrund zeigt ein größerer Bestand von Wasserfeder an, dass zumindest über das Jahr langfristig eine Wasserführung vorhanden ist. Die Böschungen sind entsprechend steil geneigt, mäßig artenreich, etwas nitrophytisch bewachsen, entsprechend der angrenzenden, relativ intensiven Nutzung, mit sehr viel Rohrglanzgras, aber auch mit niedermoortypischem Vegetationsanteil aus relativ vielen verschiedenen Seggenarten. Die Ackernutzung auf der Ostseite reicht relativ dicht an das Gewässer heran. Auf der Westseite ist in jüngerer Zeit gegüllt worden, so dass mit recht hohen Nährstoffeinträgen in das Gewässer zu rechnen ist. Die Wasserpflanzen-Vegetation ist entsprechend artenarm ausgebildet und größtenteils auf Wasserlinsendecken reduziert.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Fünfhausen, westlich Süderquerweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Gartenbau		
<b>Rechtswert (X)</b>	574877	<b>Hochwert (Y)</b>	5921500
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

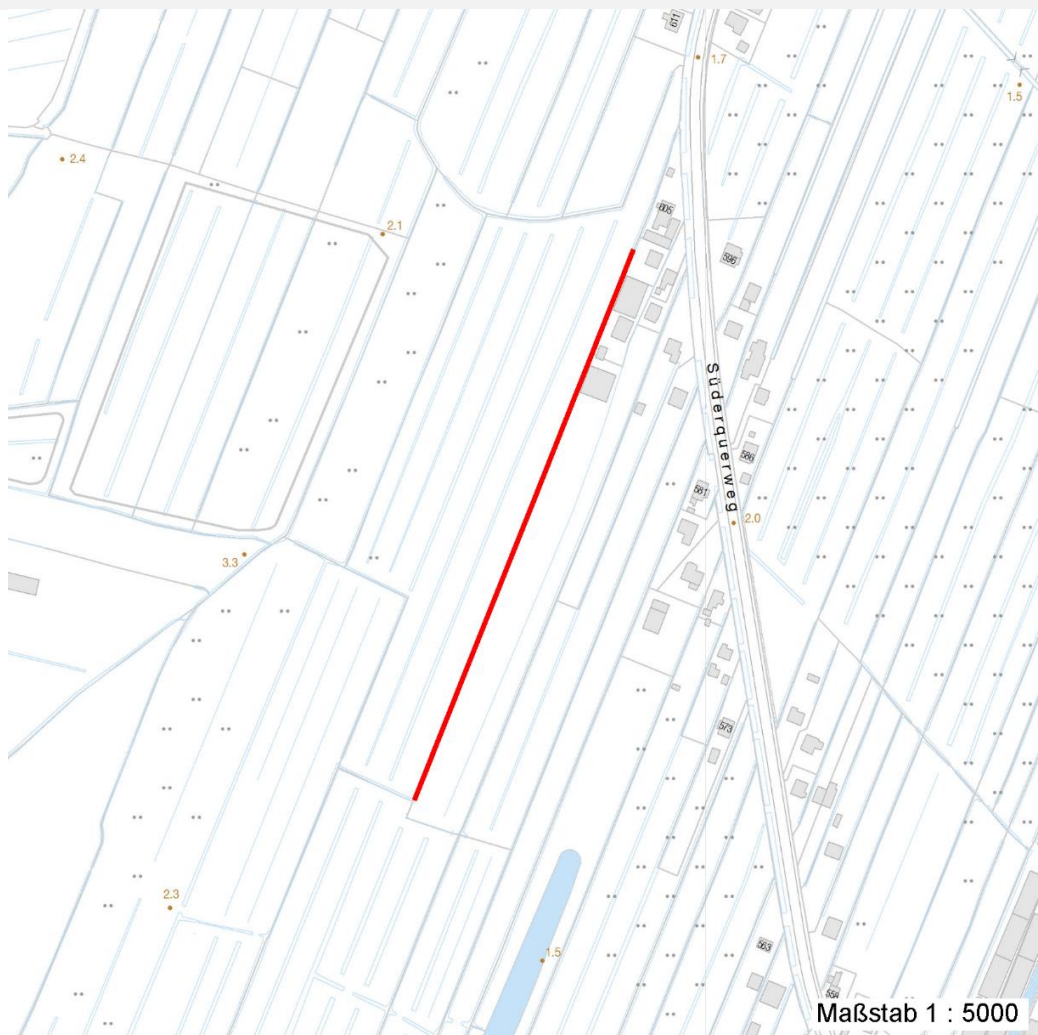
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78417	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>371</b>	232
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	402,409	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Räumliche Lage

Karte



## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34803	0	7420_371_091112_1.JPG	
34804	0	7420_371_091112_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Durch die Wasserführung im Hauptgrabensystem treten erhebliche Wasserstandsschwankungen bis hin zur Austrocknung auf, der Grundablass reicht weit unter Flur und entwässert große Flächen in der Nachbarschaft der Gräben Eutrophierung Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Keine

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78417	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>371</b>	232
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.11.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	402,409	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe Maßnahmen	Eventuell ist zeitweilig eine ausreichende Wasserführung vorhanden Amphibien (Eventuell) Der Wasserstand muß dringend auf höherem Niveau dauerhaft stabil gehalten werden. Ein Grundablass wie gegenwärtig, ist artenschutzrechtlich höchst bedenklich und sollte künftig vollständig unterbleiben. Insgesamt ist ein möglichst höher Wasserstand im Gebiet anzustreben. Die Ackernutzung muß immer ausreichend Nutzungsabstände einhalten. Das Ausbringen von Gülle im angrenzenden Grünland ist ebenso wenig wünschenswert.
<b>Größe</b>	
Breite	5.00 m

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7420_371_091112_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7420_371_091112_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biototyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Wasserlinsen-Typ (gl)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78417	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>371</b>	232
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.11.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	402,409	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-													
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	w		-	-										V			
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-												V	
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-										3	3		
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-													
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-	-													
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	w		-	-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-													
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-	-									b	V		V	V
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78417
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>371</b> 232
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	402,409
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-												
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-									V			
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-												
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>4</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>24</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland